

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Teilnehmende an Videokonferenzen der Hochschule Stralsund

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- (1) Ihre Daten werden im Rahmen und zum Zwecke der Teilnahme an Meetings, Videokonferenzen oder Online-Seminaren mittels BigBlueButton zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Hochschule Stralsund, insbesondere im Bereich der Selbstverwaltung, der Verwaltung, Studium und Lehre, der wissenschaftlichen Weiterbildung sowie des Wissens- und Technologietransfers verarbeitet.
- (2) Rechtsgrundlagen:
 - Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO
 - § 10 Landesdatenschutzgesetz - DSG M-V
 - Satzung zur Verarbeitung personenbezogener Daten an der Fachhochschule Stralsund gemäß § 7 des Landeshochschulgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LHG M-V)
 - Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (sofern zur Erfüllung eines Vertrages oder für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich)
 - Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (sofern für weitere Verarbeitungsvorgänge eine Einwilligung eingeholt wird, z.B. für Externe Konferenzteilnehmer außerhalb vertraglicher Verhältnisse)

2. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

- (1) Mit der Nutzung von BigBlueButton werden verschiedene personenbezogene Daten verarbeitet. Die Menge der zu verarbeitenden Daten hängt davon ab, welche personenbezogene Daten Sie vor und während des Meetings, der Videokonferenz oder des Online-Seminars übermitteln. Die Nutzung von BigBlueButton erfordert die Eingabe von personenbezogenen Daten zur Anmeldung (Profildaten). Während einer aktiven Videokonferenz werden neben den reinen Nutzdaten (Audio, Video, Textchat), die an alle Konferenzteilnehmenden weitergeleitet werden, auch die Metadaten der Verbindung (IP-Adresse, Browserkennung) zur Sicherstellung des technischen Betriebs, zur Störungsbehebung und Fehleranalyse erfasst und gespeichert. Verarbeitet werden zu diesem Zweck darüber hinaus Servicedaten, Standortinformationen und Informationen zum Gerät. Die Daten werden von Sund-Xplosion e.V. (Auftragsverarbeiter) verarbeitet und auf den Servern des Auftragsverarbeiters gespeichert.
- (2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die:

Hochschule Stralsund
gesetzlich vertreten durch die Rektorin
Prof. Dr. Petra Maier
Zur Schwedenschanze 15
18435 Stralsund

Tel.: 03831 / 45-6500 Fax: 03831 / 45-6658 E-Mail: rektor@hochschule-stralsund.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@hochschule-stralsund.de oder unter o. g. Adresse mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“.
- (3) Der Auftragsverarbeiter speichert nur eine beschränkte Anzahl personenbezogener Daten auf einer angemessenen und gesetzlichen Grundlage und nur solange, wie diese für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung benötigt werden. Nach diesem Zeitrahmen löscht oder anonymisiert dieser die Daten nach Maßgabe von dessen Richtlinien und/oder Verfahren zur Datenspeicherung.

(4) Empfänger der personenbezogenen Daten:

- Teilnehmende Personen der Meetings, Videokonferenzen und Online-Seminare
- Auftragsverarbeiter Sund-Xplosion e.V.

3. Ihre Rechte als Betroffener

(1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

a) Recht auf Auskunft

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

b) Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

c) Recht auf Löschung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

f) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO).

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin
Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Tel.: +49 385 59494 0 Fax: +49 385 59494 58 E-Mail: info@datenschutz-mv.de